



Reisen in kleiner Gruppe

LEIPZIG

Donnerstag, 4. bis Sonntag, 7. Mai 2017 – 4 Tage

Seit dem Spätmittelalter war Leipzig eine der wichtigsten Messestädte Europas: In Dresden saß der Kurfürst, in Leipzig das Geld. Hier legten die Großkaufleute im 17. und 18. Jahrhundert einen aristokratischen Lebensstil an den Tag, der auch das 19. und frühe 20. Jahrhundert prägen sollte. Die riesigen Warenhauskomplexe der Frühzeit wurden dann allerdings zu Passagen, so dass Leipzig sich zu einer „der“ Passagenstädte Europas entwickelte. Zugleich entstand spätestens mit Johann Sebastian Bach eine der großen Musiktraditionen im deutschsprachigen Raum: Mendelssohn, Schumann, Wagner... Das musische Bürgertum sponserte auch die anderen Künste. So zählt das Museum der Bildenden Künste zu den bedeutendsten bürgerlichen Sammlungen Europas. Und das Grassi-Museum? Eine Schatzkammer, noch immer weitgehend unbekannt...

Anreise:

Donnerstag, 04. Mai - Treffpunkt: Hauptbahnhof Heilbronn 7:30 Uhr

Abfahrt: 07:49 Uhr - Gleis 3 RE 4928 über Würzburg / Fulda nach Leipzig

Ankunft: 12:42 Uhr

Sonntag, 07. Mai

Abfahrt: 15:29 Uhr - ICE 1556 über Fulda / Würzburg nach Heilbronn

Ankunft: 20:11 Uhr



Leipzigs Hauptbahnhof wurde in den Jahren von 1902 bis 1915 erbaut und ist heute noch der größte Kopfbahnhof Europas. Seine Fassade, die Richtung Innenstadt zeigt, ist 298 Meter breit.

Wir wohnen im **Hotel Motel One – Augustusplatz.**

Das Haus liegt direkt an der Fußgängerzone. Von hier aus können wir fußläufig die Innenstadt erkunden.



Gemeinsam entdecken wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der kompakten Innenstadt. In den ehrwürdigen Mauern der Thomaskirche erfahren wir vom Leben und Schaffen Johann Sebastian Bachs und des weltberühmten Thomanerchors. Wir folgen dem Duft eines der ältesten Kaffeehäuser Europas „Zum Arabischen Coffe Baum“, durchstreifen den beeindruckenden Barthels Hof und die prachtvolle Mädler-Passage. Auf dem Weg werden wir auch das unverwechselbare Alte Rathaus im Renaissance-Stil bestaunen.



Natürlich kehren wir auch in Auerbachs Keller ein. Auch Goethe war hier! Aber AUERBACHS KELLER ist nicht zuerst deswegen berühmt, weil Goethe hier war, Goethe war hier, weil man schon lange vor seiner Zeit zu sagen pflegte:

*„Wer nach Leipzig zur Messe gereist,
Ohne auf Auerbachs Hof zu gehen,
Der schweige still, denn das beweist:
Er hat Leipzig nicht gesehn.“*



Je nach Kondition und Vorlieben werden wir die Tage gestalten. Es gibt so viele Möglichkeiten. Auch außerhalb des Stadtkerns gibt es Sehenswürdigkeiten, wie die bemerkenswerte Gründerzeitarchitektur Leipzigs, die besonders prächtig im Waldstraßen- und im Musikviertel zu finden ist.

Mindestteilnehmerzahl 12 Personen - Anmeldung bis spätestens 28.2.2017

Leistung:

Hin- und Rückfahrt mit der Bahn

3 Übernachtungen im Einzelzimmer incl. Frühstück

(Doppelzimmer auf Anfrage)

Stadtführung, Stadtrundfahrt, Eintritt und Führung Gewandhaus

Preis: 445,00 € im Einzelzimmer

320,00 € im Doppelzimmer



Fakultativ am Freitag, 5.5. – 19.30 Uhr

Besuch der **Oper LA CENERENTOLA** von Gioacchino Rossini. Reihe 15 € 49,00



Information und Anmeldung:

Reiseleitung:

Brunhilde Marx

0160 84 59 894



Diakonisches Werk, Schellengasse 7 + 9, 74072 Heilbronn

07131 / 9644-0 oder 9644-32

